

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
Bearbeitungsdatum 09.09.2024
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

*** ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Easy Sprühwachs
Art-Nr. 1.0205.07317.00000
UFI U68N-K04S-R00W-XS60

Gefahrbestimmende Komponenten

1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Ester mit C18-ungesättigten Fettsäuren, Me-Sulfate (Salze)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs
Pflegemittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Yachticon A. Nagel GmbH
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1,
D-22851 Norderstedt
Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37
E-Mail yachticon@yachticon.de
Webseite www.yachticon.de

Auskunft gebender Bereich:
Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37

E-Mail (fachkundige Person):
yachticon@yachticon.de

*** 1.4 Notrufnummer**

*** ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

*** 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2, H315
Eye Dam. 1, H318
Aquatic Chronic 3, H412

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Bemerkung

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

* **2.2 Kennzeichnungselemente*** **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]****Gefahrbestimmende Komponenten**

1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Ester mit C18-ungesättigten Fettsäuren, Me-Sulfate (Salze)

Gefahrenpiktogramme

GHS05

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

* **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P260 Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P501 Inhalt/Behälter einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren* **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen
 Oktamethylcyclotetrasiloxan (CAS Nr.: 556-67-2; EG-Nr.: 209-136-7) - PBT, vPvB

* **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

* **3.2 Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
1474044-71-7	939-685-4		1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Ester mit C18-ungesättigten Fettsäuren, Me-Sulfate (Salze)	5 < 10 Gew-%	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	
112-34-5	203-961-6	603-096-00-8	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	5 < 10 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319	
5131-66-8	225-878-4	603-052-00-8	3-Butoxypropan-2-ol	5 < 10 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315	ATE(Oral): 3300 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
69430-37-1			DIMETHYLSILOXAN,HO-BEGRENZT, REAKTION MIT METHYLTRIMETHOXYSILAN UND AMINOETHYLAMINOPYLTRIMETHOXYSILAN	1 < 5 Gew-%	Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	
556-67-2	209-136-7	014-018-00-1	Octamethylcyclotetrasiloxan	< 1 Gew-%	Repr. 2; H361f Flam. Liq. 3; H226 Aquatic Chronic 4; H413	
68424-85-1	939-253-5		Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	< 1 Gew-%	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=10 (Aquatic Acute 1) M=1 (Aquatic Chronic 1) ATE(Oral): 300-2000 mg/kg ATE(Dermal): 3340 mg/kg

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119983493-26-XXX	1-Propanaminium, 2-Hydroxy-N-(2-hydroxypropyl)-N,N-dimethyl-, Ester mit C18-ungesättigten Fettsäuren, Me-Sulfate (Salze)
01-2119475108-36-XXXX	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol
01-2119475527-28-XXXX	3-Butoxypropan-2-ol
01-2119529238-36-XXXX	Octamethylcyclotetrasiloxan
01-2119965180-41-XXXX	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride

* **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen*** **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen*** **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Bei auftretenden und/oder anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.
 Bei Atemnot Sauerstofftherapie.
 Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

* **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
 Bei auftretender sowie andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.
 Kontaktlinsen entfernen.
 Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.
 Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
 Ärztliche Behandlung notwendig.

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
Bearbeitungsdatum 09.09.2024
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

* **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

* **Symptome**

Einatmen kann zu Hustenreiz und Brustbeklemmung führen.
Symptome bei Hautkontakt: Rötung, Reizung, Hautausschlag, Juckreiz.
Verursacht schwere Augenschäden.
Symptome bei Augenkontakt: Rötung, Tränenfluss, Gewebeswellung.
Bei Verschlucken: Übelkeit, Erbrechen, Reizung des Mundes, der Speiseröhre und des Magens.
Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

* **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl
alkoholbeständiger Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid (CO₂)

* **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

* **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Bei thermischer Zersetzung Bildung von gefährlichen Gasen möglich.
Stickoxide (NO_x)
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Schutzanzug tragen.

Zusätzliche Angaben

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Kontakt mit Kleidung, Haut und Augen vermeiden.
Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
Bearbeitungsdatum 09.09.2024
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.
Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Größere Mengen abpumpen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.
Reste mit Wasser abspülen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Entsorgung: siehe Abschnitt 13
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

* 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

* Schutzmaßnahmen

Behälter dicht geschlossen halten.
Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.
Vermeiden von:
Augenkontakt
Hautkontakt
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.
Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
In gut belüfteten Räumen arbeiten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

* 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.
Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

* Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Frost schützen.
Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

*** ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen***** 8.1 Zu überwachende Parameter***** Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
112-34-5	203-961-6	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	10 [ml/m ³ (ppm)] 67 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung 1,5(l) EU, DFG, Y, 11 TRGS 900
112-34-5	203-961-6	2-(2-Butoxyethoxy)Ethanol	10 [ml/m ³ (ppm)] 67,5 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 15 Kurzzeit(mg/m ³) 101,2 2006/15/EG
112-34-5	203-961-6	Diethylene glycol monobutyl ether	10 [ml/m ³ (ppm)] 67,5 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 15 Kurzzeit(mg/m ³) 101,2 (A)
112-34-5	203-961-6	Diethylene glycol monobutyl ether	10 [ml/m ³ (ppm)] 67,5 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 15 (1) Kurzzeit(mg/m ³) 101,2 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
112-34-5	203-961-6	Diethylene glycol monobutyl ether	10 [ml/m ³ (ppm)] 67 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 15 Kurzzeit(mg/m ³) 101,2 (CH)

*** DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	52 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	147 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16- alkyldimethylchloride	5.7 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16- alkyldimethylchloride	3.96 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	

*** DNEL Verbraucher**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	12.5 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	22 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	43 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	3.4 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	3.4 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	1.64 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	

*

PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	0.16 mg/kg	Boden	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	0.052 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	5.25 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	0.525 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	10 mg/L	Kläranlage (STP)	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	0.236 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
5131-66-8	3-Butoxypropan-2-ol	2.36 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	7 mg/kg	Boden	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	9e-005 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	0.00016 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	0.009 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	0.4 mg/L	Kläranlage (STP)	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	0.0267 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
68424-85-1	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride	0.267 mg/kg	Sediment, Süßwasser	

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

*** 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

*** Persönliche Schutzausrüstung**

Augen-/Gesichtsschutz

dicht schliessende Schutzbrille

Handschutz

Geeignetes Material:

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz:

Schutzkleidung

*** Atemschutz**

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig.

*** ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

*** 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

rot

*** Geruch**

angenehm

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Schmelzpunkt -1.2 °C Druck 1.013 bar		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	> 35 °C Druck 1.013 bar		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze 0.77 Vol-%		
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze 9 Vol-%		
Flammpunkt	> 63 °C		
Zündtemperatur	210 °C		

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
pH-Wert	im Lieferzustand 4 (23°C)		
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit (20°C)		beliebig mischbar
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	1.05 mm Hg (25°C)		
Dichte und/oder relative Dichte	0.98 g/cm ³ (23°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

siehe technisches Merkblatt

*** ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

*** 10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

*** 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**Reaktionen mit Alkalien (Laugen).
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**Frost
Hitze und direktes Sonnenlicht vermeiden.*** 10.5 Unverträgliche Materialien**Alkalien (Laugen)
Oxidationsmittel**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

Zusätzliche Hinweise

Generell empfehlen wir, den Kontakt mit starken chemischen Reagenzien, wie z.B. Säuren, Laugen, Oxidations- und Reduktionsmitteln zu vermeiden.

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

*** ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität****Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr.68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen , Benzyl-C12-16- alkyldimethylchloride LD50: 300- 2000 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr.5131-66-8 3- Butoxypropan-2-ol LD50: 3300 mg/kg Spezies Ratte		
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen , Benzyl-C12-16- alkyldimethylchloride LD50: 3340 mg/kg Spezies Kaninchen		
	CAS-Nr.5131-66-8 3- Butoxypropan-2-ol LD50: > 2000 mg/kg Spezies Ratte		
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Abschätzung/Einstufung**

Reizt die Haut.

*** Schwere Augenschädigung/-reizung****Abschätzung/Einstufung**

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege**Abschätzung/Einstufung**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Sensibilisierung der Haut**Abschätzung/Einstufung**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

*** Keimzellmutagenität***** Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

*** Karzinogenität***** Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

* **Reproduktionstoxizität**

* **Abschätzung/Einstufung**
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

* **STOT SE 1 und 2**
 * **Abschätzung/Einstufung**
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

* **Abschätzung/Einstufung**
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

* **Aspirationsgefahr**

* **Bemerkung**
 Keine Aspirationsgefahr gem. CLP Verordnung.

* **Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

* **Nach Verschlucken**
 Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Kann zu Kopfschmerzen oder Übelkeit führen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

* **Bei Hautkontakt**
 Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken. Kann Hautauschlag und Juckreiz auf der Kontaktfläche verursachen.

* **Nach Einatmen**
 Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Mögliche Atemnot mit brennendem Gefühl im Rachen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Angaben über sonstige Gefahren

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

* **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

12.1 Toxizität

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen , Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride LC50: 0.1- 1 mg/L Spezies Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch) Testdauer 96 h		
	CAS-Nr.5131-66-8 3-Butoxypropan-2-ol LC50: 560- 1000 mg/L Spezies Poecilia reticulata Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.5131-66-8 3-Butoxypropan-2-ol EC50 > 1000 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr.68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen , Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride NOEC 0.01- 0.1 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen , Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride NOEC 0.001- 0.01 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h		
	CAS-Nr.68424-85-1 Quaternäre Ammoniumverbindungen , Benzyl-C12-16-alkyldimethylchloride NOEC 0.001- 0.01 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h		

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
	CAS-Nr. 5131-66-8 3-Butoxypropan-2-ol EC50 > 1000 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

*** 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau			nicht leicht biologisch abbaubar

*** 12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

*** 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen
 Oktamethylcyclotetrasiloxan (CAS Nr.: 556-67-2; EG-Nr.: 209-136-7) - PBT, vPvB

*** 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.7 Andere schädliche Wirkungen**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen****Zusätzliche Angaben**

Ökologische Daten für das Gemisch liegen nicht vor.
 Das Produkt darf nicht in das Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen.

*** ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung***** 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).
 Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.
 Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
 Bearbeitungsdatum 09.09.2024
 Version 1.3 (de)
 ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

*

Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

*** ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	-	-	-
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	-	-	-

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

*** Alle Verkehrsträger**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

*** ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

*** 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

*** Sonstige EU-Vorschriften**

*** Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC**

VOC-Gehalt, gebrauchsfertig 17.34 %

VOC-Gehalt, Lieferzustand 17.34 %

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

deutlich wassergefährdend (WGK 2)

nach AwSV

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

*** ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

*

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
Bearbeitungsdatum 09.09.2024
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

*

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig

SVHC: besonders besorgniserregender Stoff

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

DNEL: abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%

LC50: Letale (Tödliche) Konzentration 50%

EC50: effektive Konzentration 50%

ATE: Schätzwert akuter Toxizität

SCL: Specific concentration limit

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B

Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2

Repr. 2: Reproduktionsgiftstoff, Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 3

Aquatic Chronic 4: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 4

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Datenblätter der Vorlieferanten.

European Chemicals Agency (ECHA)

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3 (NICHT Einstufung des Gemisches).

*

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

Schulungshinweise

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Easy Sprühwachs

Druckdatum 09.09.2024
Bearbeitungsdatum 09.09.2024
Version 1.3 (de)
ersetzt Fassung vom 28.02.2023 (1.2)

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

* **Änderungshinweise**

* Daten gegenüber der Vorversion geändert